



Anlage 6

Anträge:

HA	Der Bürgermeister wird beauftragt, alle offenen Jahres- und Konzernabschlüsse bis zum 31.12.2012 vorzulegen.
HA	Der Bürgermeister wird beauftragt, über die erfolgten Einsparungen, welche sich aus der Umsetzung der Maßnahmen aus der Konsolidierungsliste ergeben, dem Hauptausschuss halbjährlich zu berichten. Sollten Maßnahmen nicht umzusetzen sein, ist der Hauptausschuss ebenfalls zu informieren.
HA	Der Bürgermeister wird beauftragt, die Aufwendungen für die Stadtpartnerschaften auf den Ansatz 2010 zu reduzieren, da mit dem Beschluss zur Stadtpartnerschaft mit Zawiercie versichert wurde, dass sich dies nicht auf den Haushalt auswirke.
HA	Der Bürgermeister wird beauftragt, die Einsparung durch eine Radwegversmälnerung von 3,00 m auf 2,50 m im Rahmen des Grünen C zu überprüfen und bei vorliegender Förderunschädlichkeit umzusetzen.
HA	Der Bürgermeister wird beauftragt, den Ansatz für Fort- und Ausbildung bei der Feuerwehr um 1.800 Euro zu erhöhen, um den Eigenanteil der Führerscheinkosten der Feuerwehrangehörigen als Anreiz für das Ablegen der Fahrprüfung zu finanzieren.
HA	Der Verkauf der städtischen Mietwohngebäude wird zunächst für ein halbes Jahr zurückgestellt. Statt dessen wird der Bürgermeister beauftragt, mit regionalen Wohnungsbauunternehmen Gespräche bzgl. einer Einbringung der Immobilien gegen Gesellschafteranteilen entsprechend des Marktwertes zu führen.
HA	Der Bürgermeister wird beauftragt, bei dem Vertragspartner der Stadt für Außenwerbung auf eine Errichtung einer beleuchteten Wartehalle an der Bushaltestelle an der Linie 18 in Merten hinzuwirken.
HA	Der Bürgermeister wird beauftragt zu prüfen, ob eine Neuorganisation (wie beispielsweise in Nachbarstädten) z.B. durch Umstrukturierung und Zusammenlegung des Personals der WFG sowie der städtischen Wirtschaftsförderung effizienter wäre und eine Erweiterung des Unternehmenszweckes der WFG sinnvoll ist. Ein Prüfergebnis sollte bis Ende April 2011 vorgelegt werden.
HA	Der Bürgermeister wird beauftragt, bei zukünftigen Haushaltsberatungen den Wirtschaftsplan des Stadtbetriebs Zug um Zug mit den Haushaltsberatungen der Stadt durchzuführen.
HA zum Stellenplan	Der Bürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, ob der First-Level-Support, auf den sich die kommunalen Spitzenverbände geeinigt haben, günstiger und effektiver durch ein externes Unternehmen oder durch eigenes Personal durchgeführt werden kann und dem Hauptausschuss eine Vergleichsberechnung vorzulegen.



Anträge:

In den Fachausschüssen bereits gestellte Anträge:

JHA	1. Der Bürgermeister wird beauftragt, a. den Kinder- und Jugendförderplan 2010-2014 nach Abschluss der laufenden Haushaltsberatung und nach Vorlage der Neukonzeption der offenen Jugendarbeit zu aktualisieren. b. den für die Jahre 2015 – 2019 zu erstellenden Kinder- und Jugendförderplan als Bestandteil der Haushaltsberatungen 2015 zu machen.
JHA	1. Der Bürgermeister wird beauftragt, a. für die Produktbereiche 1.06.01 und 1.06.03 die Höhe der ausstehenden Forderungen zum 31.12.2010 zu benennen und b. zu prüfen, ob ein gezieltes Forderungsmanagement sinnvoll ist. c. Ebenfalls soll in diesem Zusammenhang die Einbringung der Unterhaltsvorschussleistung beachtet werden.
ASS	Der Bürgermeister wird beauftragt, im Rahmen des bereits erteilten Prüfauftrages zum Thema Schülerspezialverkehr (im Vorfeld einer neuen Vergabe 2012) zu prüfen, in wie weit eine Kostenbeteiligung der Eltern am Schülerspezialverkehr für Schüler an den weiterführenden Schulen möglich ist und ob Walberberg in den Schülerspezialverkehr einzubinden ist.